

# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

Das Deckblatt ergänzt das bestehende Sicherheitsdatenblatt mit dem Handelsnamen: **Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

## Produktidentifikation:

|                   |                                                                |
|-------------------|----------------------------------------------------------------|
| Handelsnamen:     | Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze                                 |
| Materialnummer:   | F1000339                                                       |
| UFI:              | HC00-60HN-P00N-G8VF                                            |
| Verwendungszweck: | Dosierung: 5-10 ml auf 1 Liter Wasser geben, gut durchmischen. |

## Lieferant, der das Deckblatt übermittelt:

|            |                      |
|------------|----------------------|
| Lieferant: | T-Team AG            |
| Adresse:   | Mühlentalstrasse 361 |
| PLZ/Ort:   | 8200 Schaffhausen    |
| Telefon:   | 052 625 47 13        |
| E-Mail:    | service@t-team.ch    |

## Nationale Notfallnummer:

|                 |                                   |
|-----------------|-----------------------------------|
| Notrufnummer:   | 145                               |
| Organisation:   | Tox Info Suisse, Zürich           |
| Erreichbarkeit: | 24 Stunden täglich                |
| Sprachen:       | Deutsch, Französisch, Italienisch |
| Gültig für:     | Anrufe aus der Schweiz            |

## Informationen für die Verwender betreffend:

### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang gemäss Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11) und SUVA-Vorgaben:

#### Hinweise zum sicheren Umgang

- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Von Zuendquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

- Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Funkenarmes Werkzeug verwenden.

## Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz (gemess ArGV 3, SR 822.113)

- Kontaminierte Kleidung ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Haende waschen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Beruecksichtigung von Unvertraeglichkeiten (gemess ChemRRV, GSchV, SUVA):

### Anforderungen an Lagerraeume und Behaelter

- Behaelter dicht geschlossen an einem gut geluefteten Ort aufbewahren.
- Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, pyrophore oder selbsterhitzungsfaehige Gefahrstoffe.
- Schuetzen gegen Hitze.

| Parameter                    | Anforderung                                            |
|------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Lagerklasse (CH/VKF)         | 3 (abgeleitet)                                         |
| Flammpunkt / Zuendtemperatur | 24 °C / nicht bestimmt                                 |
| Kinematische Viskositaet     | nicht bestimmt                                         |
| Dichte                       | 0,860 g/cm <sup>3</sup>                                |
| pH-Wert (bei 20 C)           | 5 - 6                                                  |
| Lagertemperatur              | Gut belueftet, kuehl, vor Hitze schuetzen (abgeleitet) |
| Behaelter                    | Dicht geschlossen aufbewahren                          |

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 MAK-Werte Schweiz (VUV, SR 832.30 / SUVA-Grenzwertliste)

| CAS-Nr. | Stoff                     | ppm (8h) | mg/m <sup>3</sup> (8h) | Kurzzeitgrenzwert                | Notation |
|---------|---------------------------|----------|------------------------|----------------------------------|----------|
| 67-63-0 | 2-Propanol                | 200      | 500                    | 400 ppm / 1000 mg/m <sup>3</sup> | SSC, B   |
| 80-56-8 | alpha-Pinen; Terpentinoel | 20       | 112                    | 40 ppm / 224 mg/m <sup>3</sup>   | H, S     |

Legende: H = Hautresorption, S = Sensibilisierung, SSC = Schwangerschaft Gruppe C (Keine Schaedigung der Frucht bei Einhaltung des MAK-Wertes zu befuerchten), B = Biologisches Monitoring (BAT-Wert: 25 mg/l Aceton im Urin)

Kein offizieller CH-MAK-Wert (SUVA) fuer L-Menthol, Menthon und Dipenten/Limonen. L-Menthol, Menthon und Dipenten/Limonen sind als Hautsensibilisatoren/Hautreizend/Gewaessergefaehrrend eingestuft - Exposition so weit wie moeglich reduzieren.

### 8.2 Technische Schutzmassnahmen

- Fuer ausreichende Belueftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

## Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

| PSA-Kategorie | Anforderung / Spezifikation                                                                                                                                                                              |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Augenschutz   | Dicht schliessende Schutzbrille.                                                                                                                                                                         |
| Handschutz    | Geeignete Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer tragen. Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auswählen. |
| Körperschutz  | Geeignete Schutzkleidung, antistatische Schuhe und Arbeitskleidung, Flammenschutzkleidung tragen.                                                                                                        |
| Atemschutz    | Atemschutz erforderlich bei Dampf-/Aerosol- oder Nebelbildung, unzureichender Belüftung oder Grenzwertüberschreitung.                                                                                    |

-

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### Rechtsgrundlagen zur Entsorgung

- Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA, SR 814.610)
- Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA, SR 814.610.1)
- Gewässerschutzverordnung (GSchV, SR 814.201)

### VeVA-Codes (Vorschlag - im Originaldatenblatt nicht spezifiziert)

| Kategorie  | VeVA-Code | Bezeichnung                                                                                                               |
|------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt*   | 07 07 04* | Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (Sonderabfall)                                          |
| Verpackung | 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (Sonderabfall) |

Die angegebenen VeVA-Abfallcodes sind Vorschläge. Die tatsächliche Zuteilung hängt vom genauen Verwendungszweck und Prozess ab.

### Entsorgungsweg und Hinweise

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
- Mit reichlich Wasser abwaschen. Reinigungsmittel: Wasser (mit Reinigungsmittel).
- Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
- Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**Massgebende Schweizer Erlasse**

| Erlass                                                                              | SR-Nummer    | Relevanz                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------|----------------------------------------------------------------|
| Chemikalienverordnung (ChemV)                                                       | SR 813.11    | Stoffsicherheit, Einstufung und Kennzeichnung                  |
| Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV)                                   | SR 814.81    | Beschränkungen beim Umgang mit gefährlichen Stoffen            |
| Stoerfallverordnung (StFV)                                                          | SR 814.012   | Mengenschwellen und Melde-/Sicherheitspflichten bei Lagerung   |
| Gewaesserschutzverordnung (GSchV)                                                   | SR 814.201   | Schutz der Gewaesser vor wassergefaehrdenden Fluessigkeiten    |
| Verordnung ueber den Verkehr mit Abfaellen (VeVA)                                   | SR 814.610   | Begleitscheinpflicht und Entsorgung von Sonderabfaellen        |
| Verordnung des UVEK ueber Listen zum Verkehr mit Abfaellen (LVA)                    | SR 814.610.1 | Klassierung und Abfallcodes fuer Produkt und Verpackung        |
| Verordnung ueber die Unfallverhuetung (VUV)                                         | SR 832.30    | MAK-Werte, PSA-Pflichten und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz |
| Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz (ArGV 3)                                             | SR 822.113   | Hygiene- und Gesundheitsschutzmassnahmen am Arbeitsplatz       |
| Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz (ArGV 5)                                             | SR 822.115   | Beschaefigungsbeschränkungen fuer Jugendliche                  |
| Verordnung ueber die Lenkungsabgabe auf fluechtigen organischen Verbindungen (VOCV) | SR 814.018   | Lenkungsabgabe auf fluechtige organische Verbindungen (VOC)    |

**Beschaefigungsbeschränkung (ArGV 5, SR 822.115)**

Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung duerfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfuellt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, duerfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

**Produktspezifische Angaben**

| Parameter                   | Wert                                                                                     |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| VOC-Anteil (VOCV)           | 51,201 % (459 g/l)                                                                       |
| VOC-Zolltarif-Nr. (VOCV)    | 3302.9010                                                                                |
| Lagerklasse (VKF)           | 3 (abgeleitet)                                                                           |
| REACH Anhang XVII           | Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75                                                        |
| Stoffsicherheitsbeurteilung | Stoffsicherheitsbeurteilungen fuer Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgefuehrt. |

Dieses Deckblatt ist ausschliesslich in Verbindung mit dem vollständigen Sicherheitsdatenblatt (Materialnummer F1000339, Version 1.57, überarbeitet 28.01.2025) gültig.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 1 von 13

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze

UFI: HC00-60HN-P00N-G8VF

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Dosierung: 5-10 ml auf 1 Liter Wasser geben, gut durchmischen.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: Schreiber-Essenzen GmbH &amp; Co. KG

Strasse: Fahrenberg 26-34

Ort: D-22885 Barsbüttel

Telefon: 040/67584755

Telefax: 040/67081344

E-Mail: info@schreiber-essenzen.de

Ansprechpartner: Herr S. Stock /Frau D.

Hinz-Siering

Auskunftgebender Bereich: Verkauf

**1.4. Notrufnummer:** +49 40 67584755**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3; H226

Eye Irrit. 2; H319

Skin Sens. 1; H317

STOT SE 3; H336

Aquatic Chronic 3; H412

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

Dipenten; Limonen

**Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 2 von 13

|                |                                                                                                                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.                                                                                 |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                      |
| P333+P313      | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                          |
| P362+P364      | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.                                                                                              |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                             |
| P501           | Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.                                                                              |

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol, Dipenten; Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**

Signalwort: Achtung

Piktogramme:

**Gefahrenhinweise**

H317-H412

**Sicherheitshinweise**

P280-P333+P313-P362+P364-P501

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.   | Stoffname                                                                                               |              |           | Anteil      |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|-----------|-------------|
|           | EG-Nr.                                                                                                  | Index-Nr.    | REACH-Nr. |             |
|           | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                              |              |           |             |
| 67-63-0   | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol                                                               |              |           | 50 - < 55 % |
|           | 200-661-7                                                                                               | 603-117-00-0 |           |             |
|           | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336                                                   |              |           |             |
| 2216-51-5 | L-Menthol                                                                                               |              |           | 5 - < 10 %  |
|           | 218-690-9                                                                                               |              |           |             |
|           | Skin Irrit. 2; H315                                                                                     |              |           |             |
| 89-80-5   | Menthon                                                                                                 |              |           | 1 - < 5 %   |
|           | 201-941-1                                                                                               |              |           |             |
|           | Aquatic Chronic 3; H412                                                                                 |              |           |             |
| 138-86-3  | Dipenten; Limonen                                                                                       |              |           | 1 - < 5 %   |
|           | 205-341-0                                                                                               | 601-029-00-7 |           |             |
|           | Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H400 H410 |              |           |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 3 von 13

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Stoffname                                                      | Anteil      |
|---------|-----------|----------------------------------------------------------------|-------------|
|         |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE          |             |
| 67-63-0 | 200-661-7 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol                      | 50 - < 55 % |
|         |           | dermal: LD50 = 12800-13400 mg/kg; oral: LD50 = 4570-5045 mg/kg |             |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 4 von 13

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

**Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Nicht mit Wasser nachspülen.

Den betroffenen Bereich belüften.

**Weitere Angaben**

Funkenarmes Werkzeug verwenden.

Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Schützen gegen: Hitze.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))**

| CAS-Nr. | Stoff                    | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Notation | Herkunft |
|---------|--------------------------|-----|-------------------|------|-------------------|----------|----------|
| 67-63-0 | 2-Propanol               | 200 | 500               |      | MAK-Wert 8 h      | SSC, B   |          |
|         |                          | 400 | 1000              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |          |
| 80-56-8 | alpha-Pinen; Terpentinöl | 20  | 112               |      | MAK-Wert 8 h      | H, S     |          |
|         |                          | 40  | 224               |      | Kurzzeitgrenzwert |          |          |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 5 von 13

**Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (BAT; Suva, 1903.d)**

| CAS-Nr. | Stoff      | Parameter | Grenzwert | Untersuchungs-<br>material | Probennahme-<br>zeitpunkt |
|---------|------------|-----------|-----------|----------------------------|---------------------------|
| 67-63-0 | 2-Propanol | Aceton    | 25 mg/l   | U                          | b                         |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Messmethoden:

AIA: AIA Recommended Technical Method Nr.1

BG: Berufsgenossenschaft

DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft

HSE: Health and Safety Executive

IFA: Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

INRS: Institut National de Recherche et de Sécurité

NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health

OSHA: Occupational Safety and Health Administration

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

**Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Handschutz**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: Dampf/Aerosol- oder Nebelbildung, unzureichender Belüftung, Grenzwertüberschreitung.

**Thermische Gefahren**

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Flammenschutzkleidung.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                               |                  |                |
|-----------------------------------------------|------------------|----------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig          |                |
| Farbe:                                        | farblos          |                |
| Geruch:                                       | charakteristisch |                |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt   |                |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                  | nicht bestimmt |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                  | nicht bestimmt |
| Entzündbarkeit:                               |                  | Entzündlich    |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                  | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                  | nicht bestimmt |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 6 von 13

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| Flammpunkt:                           | 24 °C                   |
| Zündtemperatur:                       | nicht bestimmt          |
| Zersetzungstemperatur:                | nicht bestimmt          |
| pH-Wert (bei 20 °C):                  | 5 - 6                   |
| Kinematische Viskosität:              | nicht bestimmt          |
| Wasserlöslichkeit:                    | Nicht mischbar          |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln |                         |
| nicht bestimmt                        |                         |
| Verteilungskoeffizient                | nicht bestimmt          |
| n-Oktanol/Wasser:                     |                         |
| Dampfdruck:                           | nicht bestimmt          |
| Dampfdruck:                           | nicht bestimmt          |
| Dichte:                               | 0,860 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dampfdichte:                 | nicht bestimmt          |
| Partikeleigenschaften:                | nicht anwendbar         |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Explosionsgefahr: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen****Sublimationstemperatur:**

nicht bestimmt

**Weitere Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Hitze.

UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) &gt; 2000 mg/kg; ATE (dermal) &gt; 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) &gt; 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) &gt; 5 mg/l

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 7 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung                               |                        |           |        |         |
|---------|-------------------------------------------|------------------------|-----------|--------|---------|
|         | Expositionsweg                            | Dosis                  | Spezies   | Quelle | Methode |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |                        |           |        |         |
|         | oral                                      | LD50 4570-5045 mg/kg   | Ratte.    |        |         |
|         | dermal                                    | LD50 12800-13400 mg/kg | Kaninchen |        |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Dipenten; Limonen)

Enthält 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol, Dipenten; Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

Verschlucken, Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Bewertung wurde in Anlehnung an das Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

- Phototoxizität: keine/keiner

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schädlich für Fische.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

nicht anwendbar

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 8 von 13

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Reinigungsmittel: Wasser (mit Reinigungsmittel).

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

UN 1993

**14.2. Ordnungsgemässe**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. ISOPROPANOL  
(ISOPROPYL ALKOHOL)

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

3

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

3

Klassifizierungscode:

F1

Sondervorschriften:

274 601

Begrenzte Menge (LQ):

LQ7

Freigestellte Menge:

E1

Beförderungskategorie:

3

Gefahrnummer:

33

Tunnelbeschränkungscode:

D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Sondervorschriften: 274 601 640H

E1

Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

UN 1993

**14.2. Ordnungsgemässe**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ISOPROPANOL  
(ISOPROPYL ALKOHOL))

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

3

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

3

Klassifizierungscode:

F1

Sondervorschriften:

274 601

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

Freigestellte Menge:

E1

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

UN 1993

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 9 von 13

**14.2. Ordnungsgemässe** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3

Marine pollutant: •

Sondervorschriften: 223 274 955

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

Freigestellte Menge: E1

EmS: F-E, S-E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Sondervorschriften: 223, 330, 274, 944, 955

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1993**14.2. Ordnungsgemässe** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3

Sondervorschriften: A3

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L

Passenger LQ: Y344

Freigestellte Menge: E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 309

IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 310

IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

E1

Y309

220 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Entzündbare flüssige Stoffe

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus 51,201 % (459 g/l)

Farben und Lacken:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

2012/18/EU:

Zusätzliche Angaben: E2

**Nationale Vorschriften**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 10 von 13

**Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV):

51,201 %

VOC-Zolltarif-Nr. (VOCV):

3302.9010

**Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV (SR 814.81)

Chemikalienverordnung, ChemV (SR 813.11)

Störfallverordnung, StFV (SR 814.012)

Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)

Gewässerschutzverordnung, GSchV (SR 814.201)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 15.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 11 von 13

**Abkürzungen und Akronyme**

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten  
 Skin Irrit: Hautreizung  
 Eye Irrit: Augenreizung  
 Skin Sens: Sensibilisierung der Haut  
 STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)  
 Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend  
 Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend  
 CAS: Chemical Abstracts Service (Chemischer Informationsdienst)  
 CLP: Classification, Labelling and Packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)  
 EU: Europäische Union  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien)  
 REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals (Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien)  
 UN: United Nations (Vereinte Nationen)  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative, Toxic (Persistent, bioakkumulierbar, toxisch)  
 SVHC: Substance of Very High Concern (Besonders besorgniserregender Stoff)  
 vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar)  
 a: keine Beschränkung  
 A: Alveolarluft  
 b: Expositionsende bzw. Schichtende  
 B: Vollblut  
 B: Biologisches Monitoring  
 c: bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten  
 C1#A: bekanntermassen krebserregender Stoff mit Schwellenwert  
 C1A: bekanntermassen krebserregender Stoff  
 C1#B: wahrscheinlich krebserregender Stoff mit Schwellenwert  
 C1B: wahrscheinlich krebserregender Stoff  
 C2: möglicherweise krebserregender Stoff  
 d: vor nachfolgender Schicht  
 E: Erythrozyten  
 H: Hautresorption  
 M1B: wahrscheinlich keimzellmutagener Stoff  
 M2: möglicherweise keimzellmutagener Stoff  
 OL: Interaktion von Lärm und chemischen Stoffen  
 P: Provisorische Festlegung  
 P/S: Plasma/Serum  
 R1A: bekanntermassen reproduktionstoxischer Stoff  
 R1B: wahrscheinlich reproduktionstoxischer Stoff  
 R2: vermutlich reproduktionstoxischer Stoff  
 S: Sensibilisierung  
 SSB: Schädigung der Leibesfrucht kann bei Einhaltung des MAK-Werts nicht ausgeschlossen werden  
 SSC: keine Schädigung der Leibesfrucht bei Einhaltung des MAK-Werts  
 U: Urin  
 ATE: Acute Toxicity Estimates (Schätzungen der akuten Toxizität)  
 BCF: Bio-Concentration Factor (Bio-Konzentrationsfaktor)  
 DMEL: Derived Minimal Effect Level (Abgeleiteter minimaler Effekt Wert)  
 DNEL: Derived No Effect Level (Abgeleiteter Kein-Effekt-Wert)  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration (Vorhergesagte Kein-Effekt-Konzentration)  
 VOC: Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)  
 DIN: Deutsches Institut für Normung e.V.  
 EN: European Standard (Europäische Norm)  
 ISO: International Organization for Standardization (Internationale Organisation für Normung)  
 IUCLID: International Uniform Chemical Information Database (Internationale Einheitliche Chemische Informationsdatenbank)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze**

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 12 von 13

LC50: Lethal Concentration, 50 % (Tödliche Konzentration, 50 %)  
 LD50: Lethal Dose, 50 % (Tödliche Dosis, 50 %)  
 LL50: Lethal Loading, 50 % (Tödliche Belastung, 50 %)  
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
 EC50: Effective Concentration 50 % (Effektive Konzentration 50 %)  
 M-Faktor: Multiplication Factor (Multiplikationsfaktor)  
 EL50: Effect Loading, 50 % (Effektive Belastung, 50 %)  
 ErC50: Effective Concentration 50 %, growth rate (Effective Konzentration 50 %, Wachstumsrate)  
 M-Faktor: Multiplication Factor (Multiplikationsfaktor)  
 NOEC: No Observed Effect Concentration (Nicht beobachtete Effekt-Konzentration)  
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen)  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse)  
 DGR: Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften)  
 EmS: Emergency Schedules (Notfallpläne)  
 IATA: International Air Transport Association (Internationaler Luftverkehrsverband)  
 IBC: Intermediate Bulk Container (Schüttgut-Zwischenbehälter)  
 ICAO: International Civil Aviation Organization (Internationale Zivilluftfahrt-Organisation)  
 IE: Industrial Emissions (Industrielle Emissionen)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationaler Seeschiffahrtscode für gefährliche Güter)  
 LQ: Limited Quantity (Begrenzte Menge)  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)  
 MFAG: Medical First Aid Guide (Medizinischer Erste-Hilfe-Leitfaden)  
 RID: Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail (Verordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn)  
 TI: Technical Instructions (Technische Anweisungen)

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen). (v.1.2, 2013)

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

| Einstufung              | Einstufungsverfahren    |
|-------------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 3; H226      | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Irrit. 2; H319      | Berechnungsverfahren    |
| Skin Sens. 1; H317      | Berechnungsverfahren    |
| STOT SE 3; H336         | Berechnungsverfahren    |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren    |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 EUH208 Enthält 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol, Dipenten; Limonen. Kann allergische

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sauna-Duft-Konzentrat Eisminze

Überarbeitet am: 28.01.2025

Materialnummer: F1000339

Seite 13 von 13

Reaktionen hervorrufen.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

---

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*